

Morschach

Die Krankheit brachte ihn zum Malen

Er war ein erfolgreicher Unternehmer, bis ihm Parkinson ein neues Leben aufzwang. Jetzt ist Peter Walker Künstler – und auch dies erfolgreich.

29.08.2022, 05:00 Uhr

Ernst Immoos



Peter Walker und Partnerin Hannelore Holtschneider vor dem Bild «Fluss des Lebens».
Bild: Ernst Immoos

Der 68-jährige Peter Walker, Flüelen, musste vor Jahren als erfolgreicher Unternehmer krankheitshalber dem Leben einen neuen Sinn geben – dies tat er mit Erfolg als Künstler. Nach seiner Diagnose Parkinson fand er durch den Kursbesuch Theapeutisches Malen ein neues Wirkungsfeld. Das Malen wurde zu seiner Leidenschaft. In vielen Kursen, Workshops, Malschulen im In- und Ausland setzte er sich mit unterschiedlichen Techniken auseinander.

Die experimentellen Arbeiten mit den Materialien Gips, Marmormehl, Fresco-Sumpfkalk, reines Pigment, Beize, Tusche, Kreide und Öl geben ihm den nötigen kreativen Spielraum. Entstanden sind zahlreiche Werke, und es folgten Ausstellungen im In- und Ausland. Am Wochenende kam es im Mattli Antoniushaus in Morschach zu einer weiteren Ausstellung, die bis am 2. Oktober dauert. An der Vernissage «Hommage ans Leben» äusserte sich Walkers Partnerin, die Künstlerin Hannelore Holtschneider, zu seinen Werken: «Der Künstler Peter Walker setzt sich immer wieder über sogenannte Normen des Machbaren hinweg und setzt seinem experimentierenden Schaffensdrang keine Grenzen.»

Morschach